

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2022
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Verkehrssituation/Verkehrsführung in der Ortslage Eldena
- 6 Vorstellung des Kontaktbeamten Thomas Klasik
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 9 Beschlusskontrolle
- 10 Information zum Ortsteilbudget:
Ausschluss von Doppelförderungen
- 11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 11.1 Schaukasten für öffentliche Informationen OTB/07/0239
Helmut Holzrichter - Vorsitzender der Ortsteilvertretung Eldena
- 12 Beratung der Beschlussvorlagen
- 12.1 Außerplanmäßige Auszahlung/Ausgabe für die Errichtung einer WC-Anlage in Eldena BV-V/07/0574
- 13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 14 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Ortsteilvertretung eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Von den neun regulär gewählten Mitgliedern der OTV sind sechs anwesend. Die Herren Surke und Gielow sind nicht anwesend und werden nicht vertreten.

Die OTV-Sitzung ist mit sechs stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Die Protokollierung in dieser Sitzung übernimmt der Vorsitzende.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Die Tischvorlage BV/07/0574 wird als TOP 12.1 behandelt. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2022

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

4.1

Anwohner vom Birkenweg, stellvertretend für die Bewohner des zwischen Lindenstraße, An der Silberpappel, Hainstraße und Friedhofsweg gelegenen Wohngebietes, äußern den Wunsch, dass die Wohngebietsstraßen Weidenweg, Birkenweg, Ahornweg und Ebereschenweg als „verkehrsberuhigter Bereich“ ausgewiesen werden sollen.

In der Aussprache zu dieser Anregung wird festgestellt, dass damit gemäß der StVO und auch gemäß Satzung der UHGW automatisch Änderungen für diese Straßen gelten würden, z.B.:

- Parkverbot, außer auf markierten Flächen,
- keine Straßenreinigung und kein städtischer Winterdienst,
- alle Anschlüsse an die umrandenden Straßen sind dann keine Einmündungen mit den allgemeingültigen Vorfahrtsregeln mehr, sondern gelten als Ausfahrten.

Die Ortsteilvertretung wird die Anregung in einem ggf. notwendigen Verfahren unterstützen, sollte die Verwaltung dem Wunsch der Anlieger entsprechend die notwendige Allgemeinverfügung erlassen wollen.

4.2

Herr Eichhorst verweist auf Wurzelaufbrüche im Asphaltbelag der Kleinbahndammes zwischen Boddenweg und Wolgaster Landstraße. Diese stellen ein erhebliches Unfallpotenzial insbesondere für Radfahrer dar.

Die anwesenden Mitarbeiter des Tiefbau- und Grünflächenamtes nehmen den Hinweis zur Kenntnis und werden sich für die Vorbereitung und Durchführung geeigneter Maßnahmen einsetzen.

4.3

Herr Eichhorst bemerkt, dass der Fahrbahnbelag des Radweges entlang der Hainstraße zwischen Kurzer Weg und Sportplatz endlich saniert worden ist, jedoch nicht der parallel verlaufende Gehweg (vergessen/nicht beachtet oder nicht für notwendig gehalten?).

Wann wird das nachgeholt? Bitte kurzfristige Realisierung einplanen!

4.4

Herr Dr. Kneser beklagt die Errichtung einer Trafostation auf dem an seinem Grundstück gelegenen straßenbegleitenden Grünstreifen Kurzer Weg. Im Oktober 2021 ist in einer Nacht-und-Nebel-Aktion zunächst ein knallgelbes Trafogehäuse aufgestellt worden.

Sofortiges Ärgernis: Der schmale Gang zwischen dem Trafogehäuse und der Grundstückshecke wird von Passanten, Lieferanten und Tierarztpatienten zum Entsorgen von Unrat aller Art missbraucht.

Aussprache, zur Situation: Der Kurze Weg von der Hainstraße bis zum Stichweg Nr. 2b bis 2f ist eine Rotdorn-Allee, die gemäß § 19 NatSchAG M-V – Schutz der Alleen (zu § 29 Abs. 3 BNatSchG) gesetzlich geschützt ist. Handlungen, die u.a. zu nachteiligen Veränderungen führen können, sind verboten. Die zuständige Naturschutzbehörde, hier der Landrat, kann Befreiungen vom Verbot nach § 67 Abs. 1 u. 3 BNatSchG zulassen und dabei u.a. Auflagen zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erteilen. Eine Genehmigung zur Sondernutzung von Grünanlagen entsprechend der Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünanlagen der UHGW, Beschluss-Nr.: BV-V/07/0411-04 vom 08.11.2021, genügt in diesem Fall nicht.

Die OTV bittet die Verwaltung zu prüfen, ob den Stadtwerken Greifswald die notwendige naturschutzrechtliche Genehmigung erteilt wurde und welche Maßnahmen in Erfüllung von erteilten Auflagen umzusetzen sind.

Anwohner sind bereits seit längerem bemüht, auch im Gespräch mit dem Tiefbau- und Grünflächenamt, altersbedingt entstandene Baumlücken in der Allee wieder zu schließen. Vielleicht ergibt sich die Möglichkeit, einen Kompromiss zwischen den erkennbar gewordenen konkurrierenden Interessen zu finden.

Die Sitzung wird mit TOP 6 fortgesetzt.

5 Verkehrssituation/Verkehrsführung in der Ortslage Eldena

Seitens des Tiefbau- und Grünflächenamtes werden von Herrn Bruhnke und Herrn Horn folgende Themen angesprochen.

5.1

Herr Bruhnke thematisiert das dem Tiefbau- und Grünflächenamt bekannte Anliegen des Erlasses einer Allgemeinverfügung „verkehrsberuhigter Bereich“ in dem zwischen Lindenstraße und An der Silberpappel gelegenen Wohngebiet (sh. TOP 4.1).

Seitens der Verwaltung ist eine solche Maßnahme bisher nicht für notwendig erachtet worden. Auffällig gefährliche Fahrgeschwindigkeiten und Unfallgeschehnisse sind nicht bekannt.

Da jedoch offensichtlich der dringende Wunsch der Anwohner besteht, regt die OTV die Prüfung des Erlasses der Allgemeinverfügung „verkehrsberuhigter Bereich“ mehrheitlich an.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

5.2

Zur rechtlichen Prüfung der Festsetzung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h in der gesamten Eldenaer Ortsdurchfahrt Wolgaster Landstraße.

Herr Bruhnke führt aus, dass nach bisher geltendem Recht für Straßenabschnitte von bis zur Länge von weniger als 300 m zwischen bestehenden Tempo-30-Abschnitten eine Angleichung verfahrenstechnisch einfach zulässig sei. Dieses trifft jedoch für die Ortsdurchfahrt Eldena nicht zu. In beiden Fahrtrichtungen überschreiten die innerörtlichen Nicht-Tempo-30-Abschnitte die Distanz von 300 m erheblich.

Die OTV Eldena wird dennoch weiter bestrebt sein, auch für diese Abschnitte in der verkehrlich empfindlichen Ortsmitte Maßnahmen zur Beruhigung des Verkehrs zu bedenken.

6 Vorstellung des Kontaktbeamten Thomas Klasik

Herr Thomas Klasik, PHM, stellt sich der OTV als Kontaktbeamter des Polizeihauptreviers Greifswald für den Ortsteil Eldena (u.a.) vor.

Herr Klasik wird regelmäßig für Bürgerinnen und Bürger vor Ort ansprechbar sein. Angeboten werden Bürgersprechstunden jeweils **dienstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr**

- in den geraden Wochen im „Haus der Begegnung“, Behindertenforum Greifswald, Trelleborger Weg 37,
- in den ungeraden Wochen im Hafenamts Wieck, Am Hafen 4.

Außerhalb der Sprechzeiten ist Herr Klasik über das Polizeihauptrevier Greifswald, Brinkstr.13/14, Tel. 03834-5400, zu erreichen.

Die Sitzung wird mit TOP 5 fortgesetzt.

7 Mitteilungen der Verwaltung

keine

8 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Der Vorsitzende informiert über die 1. Beratung der Vorbereitungsgruppe Fischerfest.

Anliegen der Verwaltung ist es, da der Parkplatz an der Klosterruine wegen der fortlaufenden Umbauarbeiten in diesem Jahr nicht als zeitweilige Bus-Endhaltestelle zur Verfügung steht, eine andere Lösung zu finden. Eine zeitweilige Bus-Linienführung über Lindenstraße - Hainstraße - Wolgaster Landstraße ist aus rechtlichen und technischen Gründen nicht möglich. Einzige Möglichkeit für die massenhafte Bewältigung des Bus-Einsatzes in Spitzenzeiten scheint die Haltestelle „Helsinkiring“ in der Koitenhäger Landstraße zu sein.

Einzige verkehrliche Auswirkung während des Fischerfestes auf den Ortsteil Eldena ist das wilde Parken in der Hainstraße und im Friedhofsweg. Die OTV regt an, für die Zeit des Fischerfestes eine Einbahnstraßenlösung über Friedhofsweg, An der Silberpappel und Hainstraße mit einseitiger Parkerlaubnis zu prüfen.

9 Beschlusskontrolle

entfällt

10 Information zum Ortsteilbudget: Ausschluss von Doppelförderungen

Es gibt keine neue Information, das Thema war bereits in der vorletzten OTV-Sitzung auf der TO.

11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

11.1 Schaukasten für öffentliche Informationen

OTB/07/0239

Anfrage: Wie ist der Bearbeitungsstand der bewilligten Förderung zur Errichtung eines Wildzaunes am Sportplatz Eldena?

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

12 Beratung der Beschlussvorlagen

12.1 Außerplanmäßige Auszahlung/Ausgabe für die Errichtung einer WC-Anlage in Eldena BV-V/07/0574

Klarstellung: Der Standort befindet sich wohl in der Gemarkung Eldena, jedoch in der Ortslage Wieck.

Abstimmungsbegründung: Die OTV Eldena hält eine WC-Anlage am genannten Standort und auch hinsichtlich der Kosteneffizienz nicht für erforderlich. Höhere Priorität haben die Standorte Klosterruine und Strandbad-Ost.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	6	1

13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Anfrage: Wie ist der Stand der Vorbereitungen/Planungen zur Umsetzung von Maßnahmen und Vorhaben bis 2024 zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum und wie sind die Vorschläge der OTV Eldena berücksichtigt worden?

Die OTV Eldena hatte in ihrer Stellungnahme vom 03.12.2020 im Rahmen der Abstimmungen zum Masterplan „Stadtteile an der Küste“ – Maßnahmen und Projekte für den Stadtteil Eldena – umfangreiche Vorschläge, insbesondere unter Beachtung des CDF-Jubiläums, erarbeitet. Darauf hat es seitens der Verwaltung keinerlei Reaktionen gegeben. Die OTV befürchtet, dass lang und ausführlich diskutierte Ideen in der Folge unbeachtet geblieben sind.

14 Ende der Sitzung

21:35 Uhr

Vorsitz:

Protokollant/in:

Helmut Holzrichter

Helmut Holzrichter